Ressort: Politik

Bericht: Sieben Extremisten 2018 in Bundeswehr enttarnt

Berlin, 08.02.2019, 01:00 Uhr

GDN - Im Jahr 2018 sind laut eines Zeitungsberichts sieben Extremisten innerhalb der Bundeswehr enttarnt worden. Das berichten die Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Freitagsausgaben) unter Berufung auf eine Statistik des Militärischen Abschirmdienstes (MAD).

Demnach seien vier Personen Rechtsextremisten und drei Personen Islamisten gewesen. Gegen sie seien disziplinarische oder personalrechtliche Verfahren geführt worden, die meisten von ihnen hätten die Bundeswehr verlassen, berichten die Zeitungen weiter. Im vergangenen Jahr seien beim MAD 270 Verdachtsfälle im Bereich Rechtsextremismus aufgenommen worden (2017: 379). Mehr Verdachtsfälle habe es im Bereich Islamismus gegeben: 50 im Jahr 2018 (2017: 46). Zudem seien 20 Fälle im Bereich Reichsbürger/Selbstverwalter gezählt worden (2017: 36), 35 im Bereich Ausländerextremismus (2017: 22) und zwei im Bereich Linksextremismus (2017: 12), berichten die Zeitungen der Funke-Mediengruppe unter Berufung auf die Statistik des MAD. Der Geheimdienst der Bundeswehr mit Sitz in Köln geht unter anderem verfassungsfeindlichen Bestrebungen innerhalb der Truppe nach.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-119719/bericht-sieben-extremisten-2018-in-bundeswehr-enttarnt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619